

Chancengipfel

Toll, wenn alle an einem Strang ziehen, und dann auch noch in die richtige Richtung.

So geschieht es aktuell in den Branchen Gemeinschaftsverpflegung und Gastronomie. Sie stehen vor umfangreichen Herausforderungen bei der Gewinnung und Qualifizierung von Mitarbeitern. Das gilt gleichermaßen für die Lieferanten und für Dienstleister, die sich zur Tagung „Chancengipfel“ am 6. Oktober 2016 in Berlin treffen. Ziel der Veranstaltung ist, Transparenz und Durchlässigkeit der beruflichen Bildung in der Branche zu erreichen und für Menschen attraktiv zu sein, hier ihre beruflichen Perspektiven zu finden.

*Es ist nicht genug zu wollen, man muss auch tun.
Johann Wolfgang von Goethe*

Genau das geschieht im Moment: alle wichtigen Branchenverbände haben sich an einen Tisch gesetzt. Sie wollen ganz gezielt etwas bewegen und eine verstärkte Wahrnehmung schaffen, statt über fehlenden Nachwuchs zu lamentieren. Das klingt doch richtig gut!

Branchenverbände hoffen auf große Resonanz

Mit dabei sind der FCSI (Foodservice Consultant Society International) als internationaler Verband für Berater und Planer der Hospitality Industry, der GGKA (Fachverband Gastronomie- Großküchenausstattung e.V.), der HKI (Industrieverband Haus-, Heiz- und Küchentechnik e.V.), der VdF (Verband der Fachplaner Hotellerie, Gastronomie und Gemeinschaftsverpflegung e.V.) sowie der VGG (Verband der Hersteller gewerblicher Geschirrspülmaschinen e.V.). Auch das Interesse des Fachhandels ist groß, so dass die Händlergruppen GTEG, GV Profi und Pentagast den Chancengipfel quasi zum Bestandteil ihrer Herbsttagungen machen und bei der Veranstaltung in der Hauptstadt mit dabei sind. Dazu Thomas Grothkopp, Geschäftsführer des GGKA und Vorsitzender des Organisations-Komitees: *„Wir sind zuversichtlich, dass auch Industrie und Fachplaner in großer Zahl nach Berlin kommen. Wichtig ist und hierbei insbesondere, dass die Personalverantwortlichen aus den Unternehmen teilnehmen.“*

Frank Wagner, Präsident des FCSI Deutschland-Österreich e.V. und Referent auf dem Chancengipfel, sieht vielfache Möglichkeiten gerade für Seiteneinsteiger. Auch er hat ursprünglich Lebensmitteltechnik studiert, bevor ihn seine berufliche Laufbahn nach der Wende in die Küchenplanung führte. Heute ist er als Gesellschafter des Planungsbüros K3 mit Sitz in Berlin international unterwegs: von Moskau bis Nairobi, von Dubai bis Singapur. Er verspricht: unsere Branche hat Zukunftspotential, und es wird garantiert nie langweilig. Sicherlich auch nicht beim großen Event im Estrel.



Pressesprecherin
Hildegard Dorn-Petersen
Fon: +49 (0) 8624 4806
Fax: +49 (0) 8624 875 385
Mobil: 0172 240 35 89
Mail: presse@fcsi.de

FCSI
Deutschland-Österreich e. V.

Internationaler Verband der
Berater und Planer für
Hotellerie, Gastronomie,
Großverpflegung, Tourismus
und artverwandte Betriebe

www.fcsi.de
www.fcsi.at

Geschäftsstelle
Lohbruchweg 14
40699 Erkrath
Tel. 0211-5203627
Fax 0211-5203626
eMail: info@fcsi.de

Sitz
Alemannenstraße 5
D-53175 Bonn

We Share

We Support

We Inspire

Gerne stellen wir weitere, ausführliche Informationen und Bildmaterial zur Verfügung.
Kontakt: Hildegard Dorn-Petersen presse@fcsi.de